

Eingriffs- /Ausgleichsbilanz

Innerhalb des Geltungsbereiches können folgende Flächennutzungen unterschieden werden:

Sondergebiet	19.685 m ²
Private Grünfläche	1.515 m ²
Landwirtschaftlicher Weg	1.140 m ²
Gesamt	22.340 m²

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Boden

Bewertung Ausgangszustand					
Ausgangsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod ¹	Gesamt- bewertung	Größe [m ²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
SL 3 D	3 / 3 / 2	2,67	13.490	10,68	144.073
sL 4 D	2 / 3 / 2	2,33	8.010	9,32	74.653
Grasweg	1 / 1 / 1	1	840	4	3.360
Summe			22.340		222.086

Bewertung Zielzustand					
Planungsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
Beeinträchtigte Böden durch Überschirmung mit Solarmodulen (SL 3 D) ²	2,7 / 3 / 2	2,57	3.715	10,28	38.190
SL 3 D	3 / 3 / 2	2,67	9.590	10,68	102.421
Beeinträchtigte Böden durch Überschirmung mit Solarmodulen (sL 4 D) ²	1,8 / 3 / 2	2,27	2.190	9,08	19.885
sL 4 D	2 / 3 / 2	2,33	5.705	9,32	53.171
Weg mit wassergebundener Decke (Landwirtschaftlicher Weg)	0 / 0 / 0	0	1.140	0	0
Summe			22.340		213.667

Wertveränderung (ÖP)	-8.419
-----------------------------	---------------

¹ Akiwas = Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Fipu = Filter und Puffer für Schadstoffe, Natbod = natürliche Bodenfruchtbarkeit

² Die Überschirmung durch die Modultische kann zu einem oberflächlichen Austrocknen der Böden führen. Es wird von einem Anteil der überschirmten Fläche von ca. 30% ausgegangen. In der Bodenfunktion Ausgleichskörper im Wasserkreislauf wird auf diesem Anteil von einem Verlust von 10 % der Leistungsfähigkeit des Bodens ausgegangen.

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt (Biotopwerte)

Bewertung Ausgangszustand				
LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
37.11	Acker mit fragmentarischer Unkrautvegetation ³	21.500	6	129.000
60.25	Grasweg	840	6	5.040
Summe Bestand		22.340	 	134.040

Bewertung Zielzustand				
LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
21.60	Vegetationsfreie Fläche (Sondergebiet) ⁴	19.685	4	78.740
21.60	Vegetationsfreie Fläche (Private Grünfläche) ⁴	1.515	4	6.060
60.23	Weg, Platz mit wassergebundener Decke (Landwirtschaftlicher Weg)	1.140	2	2.280
Summe Planung		22.340	 	87.080

Wertveränderung (ÖP)	-46.960
-----------------------------	----------------

³ Auf der Ackerfläche konnten einige typische Arten der Segetalflora nachgewiesen werden (keine gefährdeten oder geschützten Arten). Es erfolgt daher eine Aufwertung des Normalwerts um 2 ÖP auf 6 ÖP.

⁴ Als Zielzustand wird zunächst eine vegetationsfreie Fläche angenommen. Die Neuentwicklung von Biotoptypen nach dem Ende der Bauarbeiten wird bei den Maßnahmen berücksichtigt.

Berechnung des Wertgewinns für Maßnahmen**Maßnahmen Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**

Bewertung Ausgangszustand					
Maßnahme	LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
6	21.60	Vegetationsfreie Fläche (Sondergebiet)	19.685	4	78.740
7	21.60	Vegetationsfreie Fläche (Private Grünfläche)	1.090	4	4.360
8	21.60	Vegetationsfreie Fläche (Private Grünfläche)	425	4	1.700
Summe Ausgangsbiootope			21.200	 	84.800

Bewertung Zielzustand					
Maßnahme	LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
6	33.41	Fettwiese mittlerer Standorte ⁵	19.685	11	216.535
7	35.61	Annuelle Ruderalvegetation (Schwarzbrache) ⁶	1.090	11	11.990
8	41.22	Feldhecke mittlerer Standorte	425	14	5.950
Summe Zielbiotope			21.200	 	234.475

Wertgewinn [ÖP]	149.675
------------------------	----------------

⁵ Da es sich um die Neuentwicklung einer Fettwiese auf einer bisher als Acker genutzten Flächen handelt, erfolgt eine Abwertung des Normalwerts um 2 ÖP auf 11 ÖP

⁶ Als Biotoyp für die Schwarzbrache wird eine annuelle Ruderalvegetation angenommen, da die Flächen im 2-jährigen Turnus gegrubbert bzw. gefräst werden sollen.

Wertgewinn Maßnahmen

Maßnahme 6 (Extensivgrünland)	137.795 ÖP
Maßnahme 7 (Ackerrandstreifen)	7.630 ÖP
Maßnahme 8 (Niederhecken)	4.250 ÖP
Gesamt	149.675 ÖP

Gesamtbilanz

Wertveränderung Boden im Geltungsbereich	-8.419 ÖP
Wertveränderung Biotope im Geltungsbereich	-46.960 ÖP
Gesamtverlust	-55.379 ÖP
Wertgewinn durch Maßnahmen	149.675 ÖP
Defizit(-)/Überschuss	94.296 ÖP

Berechnungsgrundlage:
Ökokontoverordnung vom 19.12.2010

Landesanstalt für Umwelt Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (Hrsg.) (2012): Das Schutzgut Boden in der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung. Arbeitshilfe.